Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

vnd gar got vnd demen peichtiger wewallhem
in gehaysam das dw tuen wild tpenzleich was
er dich hien haist sucr die sind in der peicht
scholtw dem sechs sunnpey dir haben vnd nicht
da von eilen das dw kumer sind vergest vnd
vor an peichten die schweren tod sind Dar nach
die teglichen vnd dir erbellen ein gruetten
peichter Der dich chum vnter weisen vnd
wem dw an fecht zu peichten so heb an vnd
sprich Herr ich gib mich schuldig vnserm
lieben herren got vnd seiner muetter vnd allen
gotz heilligen vnd euch priester an stat gottes
aller der sind die ich geen peichten wold
alls vill mich got ir schuldig wais vnd pitt
euch das ir mir tratt vnd helfft auff dem weg
des ewigen lebens Dar nach fleis dich zepeich
ten von den suben tadsunden ob dw dich ir schuldig
waist Dar nach von den x potten von dem
funff sinnen von den sechs werich der prun
herzigkaitt von den suben gaben des heiligen
geists von den acht selligkaitten von den xij
stuckhen des heiligen glaubens von den suben
sacramenten von den Neun kromd sundem
von der satzung der christenhaitt vnd von
den drein krefften der sel Nun von den stuckhen allen